

Eigenschaften:

- kaltwasserfest (D3)
- lange offene Zeit
- geeignet für Hochfrequenz

Für das Kleben von:

- Furnieren
- Kunstharzplatten
- Hart- und Weichhölzern sowie Spanplatten, Sperrhölzern und Tischlerplatten
- Fenster und Türen

Technische Daten:

Basis:	Polyvinylacetat
Farbe:	weiss, transparent aushärtend
Viskosität:	ca. 10'000 mPa.s
Trockengehalt:	ca. 50 %
Spezifisches Gewicht:	1.05
pH-Wert:	ca. 3 (sauer). Eisenteile durch säurebeständigen Lack schützen.
Mindestverarbeitungstemperatur:	+10 °C
Holzfeuchtigkeit:	max. 13 %
Auftragsart:	Spachtel, Walze, Gupforoller, Hess-Leimangabe-Automat oder Schneebergergerät
Verbrauch:	mind. 100 g/m ² je nach Saugfähigkeit der Materialien
Offene Zeit:	8 - 12 Minuten
Pressart:	Fugenverleimständer, Pressen oder Schraubzwingen
Presszeit:	bei 20 °C: 10 - 25 Min. bei 30 °C: 6 - 8 Min. bei 50 °C: 4 - 6 Min.
Pressdruck:	min. 3 kg/cm ²
Weiterverarbeitung:	ca. nach 2 Stunden
Endfestigkeit:	ca. nach 3 Tagen
Chemikalienbeständigkeit:	Die ausgehärtete Klebstoffuge ist gegen die normalen Chemikalien beim Bleichen und Beizen beständig.
Wärmebeständigkeit der Fugen:	7 N/mm ² nach WATT 91
Wasserbeständigkeit:	D3 nach DIN EN 204 (Innenanwendung: Mit häufiger kurzzeitiger Einwirkung von abfliessendem Wasser oder Kondenswasser und/oder Einwirkung hoher Luftfeuchte, Aussenanwendung: Vor der Witterung geschützt)
Reinigung:	flüssig mit Wasser, eingetrocknete Rückstände mit Verdünner 60 810 (Verdünner CM)
Lagerfähigkeit:	12 Monate
Lagerbedingungen:	gut verschlossen bei Raumtemperatur
Frostempfindlichkeit:	Ja
Feuergefährlich:	Nein
Toxikologie:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

Entsorgung:

Unter Beachtung der örtlichen Amtsvorschriften, flüssige Produktereste als Sondermüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Das entleerte offene Gebinde mit eingetrockneten Produkterückständen einer Verbrennungsanlage zuführen oder als Altmetall entsorgen.

Verarbeitung:

Holzleim 60 475 wird einseitig oder beidseitig auf die zu verleimenden Flächen aufgetragen und die Teile innerhalb der offenen Zeit zusammengefügt und verpresst.

Hinweis:

Zum Furnieren empfehlen wir grundsätzlich unseren „Holzleim 60 564“. Für spezielle kaltwasserfeste (D3) Furnierverleimungen ist der Holzleim 60 475 dank der langen offenen Zeit besonders geeignet, es gilt jedoch zu beachten, dass Oberflächenverfärbungen des Furniers entstehen können wenn:

- das Furnier sehr dünn ist
- das aufgeleimte Furnier stark abgeschliffen wird.

Bei kaltwasserfesten Furnierverleimungen sind deshalb eigene Versuche unumgänglich.

**Zur besonderen
Beachtung:**

Die schriftlichen und mündlichen Anwendungsempfehlungen des Verkäufers, die zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund des derzeitigen Erkenntnisstands in Wissenschaft und Praxis gegeben werden, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, die Produkte des Verkäufers auf ihre Eignung für den vorgesehenen Gebrauch in eigener Verantwortung selbst zu prüfen.

Mit Vorliegen dieser technischen Information verlieren alle früher herausgegebenen anwendungstechnischen Merkblätter und Informationen für dieses Produkt ihre Gültigkeit!

